

09. November 2016, von Michael Schöfer Vielleicht wären die Demokraten mit Bernie Sanders besser gefahren

Er hat's tatsächlich geschafft: Donald Trump wird der nächste Präsident der Vereinigten Staaten. Große Katastrophe! Hillary Clinton war einfach zu unbeliebt, sie ist der Prototyp einer verlogenen, liberalen Oststaaten-Tussi, die mit einer einzigen Rede bei Goldman Sachs mehr verdient, als die meisten Amerikaner mit ihren drei Jobs in einem Jahrzehnt. Vielleicht wären die Demokraten mit Bernie Sanders besser gefahren. So siegt ein noch verlogenerer Milliardär, der den Wählerinnen und Wählern jedoch weismachen konnte, nicht zum Establishment zu gehören. Kaum zu glauben, demnächst regiert im Oval Office ein Mann, der bereits angekündigt hat, noch schlimmer foltern zu lassen, als es ehemals George W. Bush getan hat. Von seinem völlig unausgegorenen Wirtschaftsprogramm ganz zu schweigen. Eigentlich kann man bloß noch Abraham Lincoln zitieren: "...auf dass die Regierung des Volkes, durch das Volk und für das Volk, nicht von der Erde verschwinden möge."

© Michael Schöfer, Kleinfeldstr. 27, 68165 Mannheim
URL des Artikels: www.michael-schoefer.de/artikel2/ms2144.html